

Lehrereinstellungsverfahren (GyGe) zum 1.2.2013

Beitrag von „step“ vom 4. Oktober 2012 18:53

Letzten Dienstag (2.10.2012) erschien eine Info der GEW-NRW ... "Problematik" des starken Personalüberhangs zum Schuljahr 2013/2014 (Wegfall Doppeljahrgang) usw. sind ja bekannt ... Umgang seitens des MSW damit (man hätte die Stellen ja auch einfach belassen können, um ...) ... darin auch eine Einschätzung zum Thema Seiteneinstieg ... hier der Link:

<http://www.gew-nrw.de/fileadmin/down... 2012-10-02.pdf>

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 4. Oktober 2012 19:22

viele Gymnasiallehrer werden sich doch für Sek 1 bewerben oder? Da sind doch massiv Stellen zu besetzen?

Beitrag von „Referendarin“ vom 4. Oktober 2012 19:45

Zitat von cressi

viele Gymnasiallehrer werden sich doch für Sek 1 bewerben oder? Da sind doch massiv Stellen zu besetzen?

Ist das noch so? Ich habe den Eindruck, dass sich die niedrigeren Geburtenzahlen jetzt auch schon in den weiterführenden Schulen bemerkbar machen und (zumindest in NRW) der Run auf die Gymnasien losgeht, seit die Empfehlungen nicht mehr verbindlich sind. Oder täusche ich mich da und es ist nur mein subjektiver Eindruck?

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 4. Oktober 2012 20:02

ich glaube du täuscht dich...schau dir mal die Prognose an...da fehlen jetzt schon Leute an der Sek 1 (auch zu merken an den Vertretungsstellen)....und Sek 1 hat enormen steigenden Bedarf aufgrund Pensionierungen...das gleicht zusammen mit dem Bedarf für Berufskolleg locker das Defizit an Gymnasialstellen aus (hierauf kann man sich ja auch mit Gymnasiallehramt bewerben - allerdings muss man es wollen;))

Beitrag von „step“ vom 4. Oktober 2012 20:41

Zitat von Referendarin

Ist das noch so? Ich habe den Eindruck, dass sich die niedrigeren Geburtenzahlen jetzt auch schon in den weiterführenden Schulen bemerkbar machen und (zumindest in NRW) der Run auf die Gymnasien losgeht, seit die Empfehlungen nicht mehr verbindlich sind. Oder täusche ich mich da und es ist nur mein subjektiver Eindruck?

Ja, das ist noch so, denn in den Prognosen sind ja die Pensionierungen und die Geburtenzahlen schon mit berücksichtigt - steht in der NRW-Prognose auch irgendwo vorne drin, was alles berücksichtigt wurde. Und in der Sek I herrscht schon länger Mangel, der Jahr für Jahr größer wurde ... und ich denke, dass das auch mit ein Grund war, warum man das GyGe-Lehramt nicht - zumindest in einigen Fächern - zulassungsbeschränkt hat.

Ja, auch der Run auf die Gymnasien ... aber das wird sich zeigen, wie viele die Erprobungsstufe überstehen ... bei uns sind - derzeitiger Eindruck - in der 5 jetzt deutlich mehr Wackelkandidaten drin, als in den Vorjahren.

Beitrag von „Seiteneinsteiger?“ vom 4. Oktober 2012 20:54

Bedeutet das, dass für den Einstellungstermin im Februar nur die in der PDF genannten Stellenzahlen für GyGe in gesamt NRW verteilt werden? Das wäre so erschreckend, dass ich das gerade gar nicht glauben kann.

Beitrag von „wossen“ vom 5. Oktober 2012 05:55

Das bedeutet das. Seiteneinstieg ist damit praktisch erledigt.

Noch erschreckender ist, dass (im Originalschreiben des Ministeriums) die Fortsetzung des Einstellungskorridors für 2014/2015 angedeutet wird. Zudem werden umfangreiche Geldmittel für Vertretungsstellen bereitgestellt. Als Nichtmangelfächle (Fächer sind im Ministeriumsschreiben aufgezählt - die GEW hält uns das Schreiben ja noch vor) hat man die nächsten Jahre also nur in Ausnahmefällen Aussichten auf eine Planstelle an einem NRW-Gymnasium.

Das die GEW die Maßnahme von Rot-Grün begrüßt (und die 300 Stellen als Erfolg feiert) ist klar



Beitrag von „Seiteneinsteiger?“ vom 5. Oktober 2012 07:52

Das sind ja tolle Aussichten für meine Referendarskollegen, die gerade ihr Examen hinter sich gebracht haben. Da hatte ich ja wirklich Glück, dass ich schon zum Februar den Seiteneinstieg gestartet habe. Noch interessanter ist ja die Frage, da die Seiteneinsteiger ja eine "zugesicherte Stelle" bekommen, ob die dann noch von diesen 300 Stellen für Regelbewerber abgezogen werden. Die Seiteneinsteiger, die schon im Programm sind, bekommen ja "sicher" eine Planstelle. Wenn diese Stellen noch abgehen vom Kontingent, dann würde ja tatsächlich gar nichts mehr übrig bleiben.

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 5. Oktober 2012 08:05

Naja das ist doch wenig verwunderlich...die Prognose hat es genau so voraus gesagt...es bleibt kurz und mittelfristig 15 Jahre lang nur der Gang in die sek eins oder ans berufskolleg...dort werden massiv Leute gebraucht in etwa in der Zahl wie sie als Übergang an Gymnasien bestehen...wer mit a12 leben kann bei sek eins und ne Realschule nich scheut...los Heute

Beitrag von „CountTheStars“ vom 5. Oktober 2012 08:07

Wir Seiteneinsteiger besetzen doch schon eine Planstelle!

Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. Oktober 2012 08:37

Zitat von cressi

Naja das ist doch wenig verwunderlich...die Prognose hat es genau so voraus gesagt...es bleibt kurz und mittelfristig 15jahre lang nur der Gang in die sek eins oder ans berufskolleg...dort werden massiv Leute gebraucht in etwa in der zahl wie sie als Übergang an Gymnasien bestehen...wer mit a12 leben kann bei sek eins und ne Realschule nich scheut...los Heute

die Sek I ist in NRW qua Studium für GHR-Leute automatisch geöffnet (wo es auch einen Riesenüberhang an der Grundschule gibt), dafür aber nicht für die (neuen) Gyms. Die alten Gym-Leute hatten automatisch die Lehrbefähigung für Sek I und konnten sich gleichwertig bewerben. Heute sind sie "lehramtsfremd", was so gut wie "mit SeiteneinstiegerInnen gleichgestellt" bedeutet.

Chili

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 5. Oktober 2012 10:27

Hey chili,

hab gestern erst mit Münster telefoniert, dort war die Auskunft, dass man sich problemlos als Gymlehrer auch für Sek 1 bewerben darf, ja sogar sollte...im Einstellungserlass steht auch drin, dass die Stellen nach Möglichkeit zu öffnen sind für Gymbewerber....sollte also kein Problem sein...in den Ausschreibungen findet sich meist ganz unten der Hinweis, dass eine Bewerbung auch durch Lehrämter möglich ist, die nicht dem in der Ausschreibung geforderten entsprechen....

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 5. Oktober 2012 10:28

Zitat von CountTheStars

Wir Seiteneinsteiger besetzen doch schon eine Planstelle!

...das hat rein garnix mit den Sek 1, Förderschul- oder Berufskollegstellen zu tun...

Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. Oktober 2012 12:09

das weiß ich doch!

aber es bedeutet, dass die Stelle auch für andere Lehrämter geöffnet sein soll.

und da in NRW auch sehr viele Leute aus den Grundschulen "verdrängt" werden, die G(rundschule)H(auptschule)R(ealschule) studiert haben, haben SIE Vorrang, weil sie nunmal nicht schulartfremd sind. Selbst wenn sie einen anderen Schwerpunkt hatten oder das Ref an der Grundschule gemacht haben.

und der demografische Rückgang betrifft übrigens nicht nur die Gymnasialkinder. Dass der Bedarf an neuen Schulformen höher ist, ist ja klar, aber es werden auch viele LehrerInnen demnächst zwangsversetzt werden. vom Gym oder Hauptschule zur Sekundarschule.

und selbst wenn der Bedarf in der Sek I besser ist als am Gym: dass du dich bewerben darfst, heißt nicht, dass du genommen wirst. Du darfst dich schliesslich auch mit einem 3,8-Examen in Geschichte/Erdkunde ohne Zusatzqualifikation...

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 5. Oktober 2012 12:51

das ist halt die Frage....ob diese wirklich nen Vorzug erhalten...ich habe garnicht im einstellungserlass nachgelesen, ob die Leute von Grundschule sich auch dort bewerben können...aber natürlich hast du Recht...das macht schon Sinn^^

selbst wenn auf 3000Einstellungen insgesamt 10 000Bewerber kommen, muss man sich rein rechnerisch "nur" gegen 3,3333 Bewerber durchsetzen....wovon man natürlich selber einer ist...die Konkurrenzsituation ist im Vergleich mit der freien Wirtschaft eig. immer noch hervorragend, gerade weils in NRW nicht nach Liste geht...

edit: natürlich ist das mehr als vereinfacht ausgedrückt 😊 Geschichte wird natürlich eher Bewerber haben als andere Fächer etc.pp...wobei in der Prognose z.bsp bei meiner Kombi

Deu/Engl hervorragend angegeben ist... nunja...alles mit Unschärfen behaftet und man muss die Entwicklung einfach abwarten...

kann man eig. wirklich "zwangsversetzt" werden mit Kindern, Haus und Familie von Minden nach Siegen? Gibts dort nicht auch soziale Kriterien? Das gilt ja dann nur für Verbeamtete...Nach tvöD Angestellte sind nicht so ohne weiteres versetzbar...

und was mich mal ganz am Rande interessiert: gibts bei tvöd auch Familienzulage + Kinderzulage?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. Oktober 2012 12:56

Es sind nicht "leute aus der Grundschule". Es sind Leute, die für Sek I und Grundschule ausgebildet sind.

In vielen Bundesländern, NRW inklusive, konnte man bzw. kann man GHR als EIN Lehramt studieren und setzt dann einen Schwerpunkt. Aber rein theoretisch ist man für alles ausgebildet.

Genauso wie man in NRW bis vor ein paar Jahren Sek I oder Sek II studieren. Also Stufenlehramt. Wer nur Sek II abschloss, darf nur in der Oberstufe eingesetzt werden.

Die allerallermeisten Gym-Leute haben zusätzlich zu Sek II eine (kleinere) Zusatzprüfung gemacht und dürfen also Sek I unterrichten.

Genauso wie es auch an Gyms Sek I- Leute gibt, die nur bis zur 9 unterrichten dürfen, können sich diese Leute also genauso frei auf Sek I bewerben. Davon werden aber nicht super viele auf dem freien Markt noch sein, wenn auch doch einige.

Chili, rein gymnasial/gesamtschulisch ausgebildet, weil nicht in NRW

Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. Oktober 2012 12:58

Du wirst nicht von Minden nach Siegen versetzt.

Du wirst von Minden -Stadtgymnasium zu Minden Dorfsekundarschule versetzt.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. Oktober 2012 13:02

Zitat von cressi

das ist halt die Frage....ob diese wirklich nen Vorzug erhalten...ich habe garnicht im einstellungserlass nachgelesen, ob die Leute von Grundschule sich auch dort bewerben können...aber natürlich hast du Recht...das macht schon Sinn^^
selbst wenn auf 3000Einstellungen insgesamt 10 000Bewerber kommen, muss man sich rein rechnerisch "nur" gegen 3,3333 Bewerber durchsetzen....wovon man natürlich selber einer ist...die Konkurrenzsituation ist im Vergleich mit der freien Wirtschaft eig. immer noch hervorragend, gerade weils in NRW nicht nach Liste geht...

Nee. Du bewirbst dich gegen 20 - 40 Leute.

Gerade WEIL es keine Liste gibt.

Ein paar Leute bekommen 30 Vorstellungsgespräche, gehen zu 3-4 und kriegen 3-4 Zusagen. Die Vorstellungsgespräche sind übrigens alle an einem Tag. Die Schulen müssen von der Noten oben nach unten einladen. Das bedeutet, dass einige Leute IMMER eingeladen werden. Da die Schulen nur eine begrenzte an Gesprächen führen, gehen viele Schulen leer aus oder müssen jemanden nehmen, den sie vielleicht nicht wollten. Wenn leer ausgegangen: 2. Ausschreibungsunde...

Zitat

und was mich mal ganz am Rande interessiert: gibts bei tvöd auch Familienzulage + Kinderzulage?

in NRW kriegst du TV-L - Lehrer. Wenn du angestellt bist.

ohne Zulage, Zuschläge oder sonst was. Weihnachtsgeld gibt es noch. es wars.

Chili

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 5. Oktober 2012 13:11

Ah okai...verstehe...^^ das ist ja schon ne spannende Geschichte das Ganze...man wird wenig beeinflussen können, leider 😞

Beitrag von „hein“ vom 5. Oktober 2012 14:13

Zitat von Seiteneinsteiger?

Die Seiteneinsteiger, die schon im Programm sind, bekommen ja "sicher" eine Planstelle.

...die Seiteneinsteiger, die schon im Programm sind, bekommen keine Planstelle, denn sie HABEN bereits eine Planstelle. Eben die auf leo ausgeschriebene Planstelle, auf die man sich erfolgreich beworben hat!

Beitrag von „step“ vom 5. Oktober 2012 15:17

Zitat von hein

...die Seiteneinsteiger, die schon im Programm sind, bekommen keine Planstelle, denn sie HABEN bereits eine Planstelle. Eben die auf leo ausgeschriebene Planstelle, auf die man sich erfolgreich beworben hat!

Genau ... die SE sind "Angestellte der Schule" und die Schule stellt sie dann aus ihrem "Stundenentlastungstopf" für die "Mitausbildung" am ZfsL frei. Die Refs sind dagegen "Angestellte des ZfsL", die zur "Mitausbildung" an die Schule geschickt werden.

Und ... die SE sind ja nicht "frei", sondern für ein paar Jahre an die Schule gebunden, an der sie eingestellt wurden. Sie können also auch - unter "normalen Umständen", gar nicht da weg.

Beitrag von „step“ vom 5. Oktober 2012 15:22

Zitat von chilipaprika

Nee. Du bewirbst dich gegen 20 - 40 Leute.
Gerade WEIL es keine Liste gibt.

... abgesehen von dem "vorgezogenen Listenverfahren", bei dem sicherlich auch schon einige (so wie es immer war) der 300 Stellen besetzt werden - die also nie ausgeschrieben werden!

Beitrag von „step“ vom 5. Oktober 2012 15:27

Zitat von Seiteneinsteiger?

Die Seiteneinsteiger, die schon im Programm sind, bekommen ja "sicher" eine Planstelle. Wenn diese Stellen noch abgehen vom Kontingent, dann würde ja tatsächlich gar nichts mehr übrig bleiben.

Nein, die Stellen der Seiteneinsteiger, die fertig werden, gehen da nicht mehr von ab. Die sitzen doch schon auf ihren Stellen und die stecken daher ja bereits (rechnerisch) im kommenden Stellenüberhang berhang drin, der an den Gy und Ge erwartet wird.

Beitrag von „CountTheStars“ vom 5. Oktober 2012 16:28

Zitat von cressi

Zitat von >CountTheStars<

Wir Seiteneinsteiger besetzen doch schon eine Planstelle!

...das hat rein garnix mit den Sek 1, Förderschul- oder Berufskollegstellen zu tun...

Sorry, hab mich nicht deutlich gemacht auf wessen Post ich da gerade reagiere. Ich wollte nur klarstellen, dass für die Seiteneinsteiger, die jetzt schon "im Programm" sind, keine Planstellen mehr abgezogen werden müssen, da sie ja schon eine haben. Seiteneinsteiger? war sich da ja nicht ganz sicher.

Beitrag von „Seiteneinsteiger?“ vom 5. Oktober 2012 16:53

Ich meinte damit die unbefristete Stelle, die Seiteneinsteiger nach Abschluss der Ausbildung angeboten bekommen und annehmen oder ablehnen können.

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 5. Oktober 2012 17:02

300 Leute fürs Gymnasium sind trotzdem noch ein eher guter Wert, die Prognose lag bei den Einstellungszahlen für Gesamt- und Gymnasien vllt. bei knapp über 500 Stellen....
der saldo beträgt nach prognose insg. 3000 Leute die dieses Jahr keine Stelle finden können in diesem Bereich...diese Bewerber können aber die Stellen an Sek 1 und Berufskolleg füllen...Grundschullehrkräfte nat. als Konkurrenzrisiko^^

Beitrag von „achso“ vom 5. Oktober 2012 17:33

An den BKs wird es weiterhin einen großen Bedarf an Lehrern geben. Nicht in allen Fächern, aber in vielen. Das war schon immer so und wird auch weiterhin so bleiben. Mit Geschichte, Deutsch und Bio braucht man dann aber leider nicht kommen. Wer Zeit hat, kann sich aber über das Zweitfach mit den 33 Punkten nachträglich qualifizieren, z.B. Sozialpädagogik, Pflege, Technik etc. Und so schlimm ist es auch nicht, zwei Semester zu studieren.

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 5. Oktober 2012 18:34

Man kann sich aber doch nach 3 Jahren versetzen lassen - das Thema hatten wir doch schon mal.

Sonnenkönigin

Beitrag von „step“ vom 5. Oktober 2012 18:52

Zitat von Sonnenkönigin

Man kann sich aber doch nach 3 Jahren versetzen lassen - das Thema hatten wir doch schon mal.

Richtig ... aber die drei Jahre muss man erst einmal machen - was für den einen oder anderen "schlimm" sein kann (in welcher Hinsicht auch immer) ... und die Möglichkeit (auf anderem Wege) vorher zu wechseln - haben wir hier ja auch schon von gelesen - wird bei einem knapperen Stellenangebot ja auch viel schwieriger werden (genauso wie Versetzungen bei wenigen frei werdenden Stellen schwieriger werden). Das wird insgesamt ein paar Jährchen dauern, bis sich das "herausgewachsen" hat ...

Beitrag von „step“ vom 5. Oktober 2012 18:56

Zitat von cressi

der saldo beträgt nach prognose insg. 3000 Leute die dieses Jahr keine Stelle finden können in diesem Bereich...

... und im nächsten Jahr könnten das noch deutlich mehr werden, denn man hatte damals bei der Einstellung bei den jetzt fertig werdenden Refs mal kurzzeitig die Anzahl der Einsteiger ins Ref GyGe limitiert ... während man dann später jeden aufgenommen hat, der nur wollte - und diese Jahrgänge werden nächstes Jahr ff. fertig.

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 5. Oktober 2012 19:40

da kann ich dich aber beruhigen, es haben deutlich weniger refs das ref aufgenommen als prognostiziert...die andere prognose wird also ungefähr stimmen...komischerweise gibt es in hessen seit Jahren einen solchen Bewerberüberhang...staut sich aber auch nicht wirklich auf...viel bewerberüberhang kann auch entstehen, weil sich viele refs in mehreren BL bewerben und dann das Beste nehmen....ist also alles sehr mit Vorsicht zu genießen...

Beitrag von „thunderdan“ vom 6. Oktober 2012 14:32

Zitat von Sonnenkönigin

Man kann sich aber doch nach 3 Jahren versetzen lassen - das Thema hatten wir doch schon mal.

Sonnenkönigin

Aber auch eine Versetzung wird schwer, wenn es keine freien Stellen gibt!

Und man kann als SE problemlos und auf völlig normalem Weg nach der Ausbildung die Schule wechseln. Aber auch das wird natürlich in den nächsten Jahren, wenn überhaupt, nur in Mangelfächern möglich sein.

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 6. Oktober 2012 15:48

Zitat von thunderdan

Aber auch eine Versetzung wird schwer, wenn es keine freien Stellen gibt!

Und man kann als SE problemlos und auf völlig normalem Weg nach der Ausbildung die Schule wechseln. Aber auch das wird natürlich in den nächsten Jahren, wenn überhaupt, nur in Mangelfächern möglich sein.

...gilt fürs Gymnasium...^^

Beitrag von „CountTheStars“ vom 7. Oktober 2012 11:25

Zitat von Seiteneinsteiger?

Ich meinte damit die unbefristete Stelle, die Seiteneinsteiger nach Abschluss der Ausbildung angeboten bekommen und annehmen oder ablehnen können.

Das ist im Normalfall die selbe Stelle, die dann eben nur "entfristet" wird.